

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Himmlische, den Sünder durch satte Bewöggründ und Betrachtungen zur Buß auwekende Posaun zu erst aus den Schrifften des ehrw. Patris Antonij Yvan gezogen, hernach durch dne Herrn Lorgues

Bulffer, Gervas

[S.l.], 1786

4. Kapitel

[urn:nbn:de:bsz:31-127829](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127829)

gewan² an dem frind die sünd
 zu beschilgen. und d² man die
 pfizen wir noch die sünd, weil
 wir die selbe loben, und e²ten
 webr in uns oben und orgen
 wir glauben nimm doch die
 darau² zu zeihen, weil wir
 in demselben nimm augenblick
 tiefen wolle² die pfizen, aber
 was können wir an und an
 das was wir alle die sünd in
 nimm d² man uns, wenn wir
 uns mit auf die sünd gehen
 werden, und wir die sünd
 pfizung zu zerkennen, nimm
 gute bei wirborn?

4. Kapitel.

Die abfündlichheit der
 sünd sol² uns billig aufsetzen
 die selbe in uns auf zu
 gute sate, die wir zu zeihen
 für ganz gleichem sündlich
 sate, also das nicht sündlich
 was alle die selbe des adams in

Die ² dem stand der ² christlichen
 großheit, weil in das obm.
 bild der göttlichen Freiheit ² wohn. 4. fünfteil
 und ² got ² liebte ² sich selbst in ihm,
 und ² zeigt ² ihm ² wolle gefallen
 und ² sich ² seiner ² ruffung. allein
 nicht ² von ² adam, nachdem er in
 die ² sind ² ungewilligt. so bald
 kam, so die ² grad ² gottes ² drolen, so
 und ² was ² auf ² der ² seiner ² fünfteil
 die ² soll ² sein. er ² wurde ² auf ² nicht ² so
 durch ² ein ² und ² abscheulich, das ² er ² sich
 der ² got ² seiner ² lieb ² von ² fäulnis, und ² sich
 der ² fäulnis ² berge.

ja ² er ² waren ² noch ² die ² größtliche
 der ² dem ² augen ² gottes, in ² dem
 ob ² seiner, er ² konnte ² ihn ² und ² werfe
 darum ² er ² ihn ² zu ² der ² wo ² er
 waren. als ² unfrölich ² der
 statte ² sich ² adam ² der ² seinen
 ungeraten.

Es ² kam ² in ² der ² hat ² nicht ² ab
 schließend ² so ² wohl ² auf ² fordern ² als
 in ² der ² soll ² als ² nicht ² mit ² der ² sind

angestrichen seye also zwar, das
 warum es möglich wäre, das sie
 mit trüblichen Augen geschauet
 7 Punkte, was dem nur in der Liebe stehen
 waer, als die hebr außsen.

Thren. i. ii.

Wise o Herr! und behaue, wie
abfendlich und die sind demnach
hat! saghe Jeremias dem Propheten

In glaubt du, und machst
 desto weniger Fleiß du stetig-
 willig in der Welt, die dir das
 aaim das du augen Gottes
 und dar geschauet so gar Meil
 nach, oder die zu demigen
 die hebr dir die Welt auß zu-
 lassen; pfändt du die Welt so
 abfendlich das Gott und seine
 folgen zu erkennen? sonst
 du die Welt, das die dir die Welt
 das die auß der Welt was nur
 nicht so abfendlichen gegenstand
 mit außsen zu denken.

die die was die noch klären
 das augen zu sehen, so behaue

gehalten. so sagt icht wirk-
 lich auf meine herliche Thron
 und leib² und frucht² der glorie
 umgeben, und leuchtete vor den
 augen gottes wie die sonne. icht
 aber mich so wie mich ysaac
 bringe leib in dem Tod² sonne-
 zischen, sieh und gieb² mir ansonne,
 und in dem absonderlichen solen
 und gibe² als das drey hundert
 und dromal hundert² der² seiner
 wofürung² seuffen. O² wie was
 gewalt² über² sag² du mit g² h² d²
 dem² mein² sünd² sag² du
 dein was² f² d² d² r² b² d²
 ja du² bist² nach² die² absonderlich²
 als mich ysaac und lucifer. In
 sag² mir² mich² sünd² begangen,
 du² aber² so² die² d² d² d². wenn
 als² mich² mich² sünd² und² mich² sünd²
 sage² als² die² d² d² d², was² werden
 dem² mit² die² d² d² d²: wie² wird²
 du² die² als² mich² mich² in² so² ab-

faulicht zu stand den Dinnem
gott zu messen, warum die
als bald Dinnem wasper
die fehr die andern?

aber außsätziger werden ich
aus dem stamm außge-
flacht, und die wegen ist
so bald so bald so bald

Num. 12. 14.

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald
die stadt so bald so bald

Luc. 17. 19.

und die² was ihm² Braubrot.
 warum² nicht² dein² züßlich²
 nicht² zu² Jesu² Christo². warum²
 bezogst² du² mit² deiner² Fülung²
 das² ihm² wie² zum² auß²füzigen²
 des² ewangely². warum² du² mit²
 davon² gedumbst², und² dein²
 Braubrot² das² nicht² aefst², so
 drauffst² du² auf² die² mit²
 zu² deiner² Fülung. was² gab²
 du² also² anders² zu² fahen² als
 in² deiner² Braubrot² zu² fahen²
 und² als² ein² Bräubrot² fahen²
 was² sag² deinem² Pater² in² die² Jote²
 heimlich² geworden² zu² werden²
 Ich² hab² mit² mir² große² pfand,
 das² du² wenig² von² fragst
 das² dein² Pater², der² das² mit² dem
 mund² leise² wird² des² Pater²
 Christi² ist² was² zu² werden², als
 das² deinem² Lieb² und² Rühm². was²
 dich² mit² mir² wenig² mit² Red²,
 oder² Pfeiffel² bemerkt² wird²,

So ist die gottweid da. daffel zu
 wizen und zu wunigen: eine sife
 dem vol ist daber sündfahen
 unrat der fahen. der rat der
 giezis, der unlauchheit, der fahen
 und idem nachdem, welche di-
 selber abfahen, und das vber-
 bild gottes in ihr aubtiffen, und
 die selber in ein myffwählig abm-
 ffen thron wanden, warum siff
 du dem id vberfah die selber
 dinst die bis abzu waffen, damit
 die ihre dorige sif sif wider m-
 in die lange: aytz wenigst zerkünfft
 zu dem fah, und bündnis die sünd-
 ffen sind die fahen vber die
 als der fah mauffen. niffen mit
 David zu gott: und fah: fah: br-
 throner niffen mit kuffat, so werden
 auf gwinnegd werden: waffe niff
 so werden id waffe als der fah
 werden.
 So bald die mir fahliche werden

psal. 50.

an diesem Lieb dem Hirschen, so
 laßst du¹ dich² durchwunden³ fests-
 mitel⁴ zu⁵ lassen⁶ die⁷ liebe⁸ zu⁹ fiele¹⁰
 sage! di¹¹ sind¹² fast¹³ immer¹⁴ voll¹⁵ mit
 die¹⁶ spick¹⁷ kaiser¹⁸ arunden¹⁹ das²⁰ spick
 als²¹ da²² ist²³ mir²⁴ alles²⁵ gegeben²⁶, mir
 gegeben²⁷, und²⁸ mir²⁹ auch³⁰ so³¹ man
 fiele³² erg³³ arunde³⁴, also³⁵ verbanne³⁶ die³⁷
 dann³⁸ frey³⁹ über⁴⁰ die⁴¹, und⁴² gebraue⁴³
 ist⁴⁴ die⁴⁵ müdige⁴⁶ fests⁴⁷ mitel⁴⁸: so⁴⁹ die⁵⁰
 der⁵¹ die⁵² arunden⁵³ in⁵⁴ sein⁵⁵ fiele⁵⁶
 fiele⁵⁷ lassen⁵⁸, wem⁵⁹lich⁶⁰ mir⁶¹ was⁶² für
 von⁶³ and⁶⁴ die⁶⁵, mir⁶⁶ so⁶⁷ alle⁶⁸ können
 kniff⁶⁹ und⁷⁰ gering⁷¹ flure⁷², welche⁷³
 nicht⁷⁴ die⁷⁵ was⁷⁶ für⁷⁷ aus⁷⁸ machen⁷⁹.

S. Kapitel

Es¹ ist² kein³ gewand⁴ abent⁵
 und⁶ unerb⁷träglich⁸ System⁹
 als¹⁰ die¹¹ sind¹².

Das¹ große² über³ o⁴ fünde⁵ ist⁶ der⁷ die⁸
 das⁹ die¹⁰ die¹¹ über¹² große¹³ Passil¹⁴ der¹⁵ sind¹⁶
 die¹⁷ die¹⁸ Passil¹⁹, und²⁰ ver²¹stehen²². die²³

Euch¹: 5.4. Sag² ihm³ wie⁴ fiele⁵ gott⁶ hat⁷: ist⁸